



Trost in schweren Zeiten

Trauercafé Am Donnerstag, 9. Januar, fand das erste Trauercafé mit vier Gästen statt. Während man in einem Trauerprozess unterwegs ist, wird man oft gefragt: «Wie geht's?» Oft passt die jeweilige Situation nicht, auf die bestimmt gut gemeinte Frage offen und ehrlich zu antworten. So bietet die Tramhaltestelle oder das Einkaufszentrum nicht den nötigen Schutzraum, ehrlich sein Herz zu öffnen, obwohl dieses vielleicht bis zum Überlaufen voll ist.

Ein Trauercafé bietet genau diesen sicheren Rahmen, mit anderen Menschen, die in einem ähnlichen Prozess stehen, seine Geschichte auszutauschen oder seinen Schmerz auszudrücken. Mag jede Trauersituation noch so unterschiedlich sein, kann es doch trösten, zu wissen, dass man längst nicht alleine unterwegs ist.

Zu spüren, wie wir alle auf unserem Lebensweg gefordert, ja zuweilen auch überfordert und trotzdem getragen sind, macht Mut, in aller Dunkelheit auf ein Licht zu ver-

trauen, welches im Moment vielleicht gar noch nicht sichtbar ist.

Zu vernehmen, mit welchen Strategien es anderen gelingt, mit diesem Verlust umzugehen respektive darüber hinaus eine Verbindung zur verstorbenen Person aufrechtzuerhalten oder sogar dessen Gegenwart zu spüren, kann Mut machen und trösten.

Das Trauercafé steht auch Menschen offen, die in einer anderen Lebenssituation Schmerz erleben. Zum Beispiel kann eine Trennung oder eine Scheidung sehr viel Leid hinterlassen und Zukunftsängste verursachen. Auch eine Krankheitsdiagnose oder die Pensionierung kann Ursache für Trauer und Schmerz sein. Wenn plötzlich die Bewegungsfreiheit eingeschränkt ist oder eine Quelle von Anerkennung wegfällt, kann dies sehr verunsichern und darf betrauert werden.

Das nächste Trauercafé findet am Donnerstag, 13. Februar, 16 bis 17.30 Uhr, im Pfarrhaus Dorf an der Hauptstrasse 1 in MuttENZ statt.

Männerstamm mit Markus Bürki, Männercoach und Sozialdiakon

Unsere Welt ist vielfältig und der Männerstamm der reformierten Kirche ist mit einer bunten Gruppe an Männern gestartet. Das erste Treffen stand im Zeichen des Kennenlernens und der Frage nach möglichen Themen für die kommenden Treffen. Das Thema für den nächsten Männerstamm lautet «Rolle als Mann heute!» Der Rahmen ist ungezwungen, es gibt ein Bier, ein Stück Brot und Käse, jedermann bringt sich so ein, wie er möchte. Männercoach und Sozialdiakon Markus Bürki ist für das Wohl der Gruppe zuständig und passt nach Bedarf die Methoden an, damit sich alle Männer einbringen und entwickeln können.

Kontakt: Männercoach und Sozialdiakon Markus Bürki, 077 521 61 42 oder marcus.buerki@ref-muttENZ.ch. Weitere Daten finden sich unter www.ref-muttENZ.ch/maennergruppe.

Nächster Männerstamm: Freitag, 28. Februar, 19 Uhr, im alten Pfarrhaus Dorf an der Hauptstrasse 1 in MuttENZ

Zyschtigträff

Seniorentheater Am Dienstag, 25. Februar, kommt das bekannte Seniorentheater Riehen-Basel ins Feldreben

zum Zyschtigträff. Gespielt wird das Stück «Spiile Si Mozart?».

Bei diesem Stück geht es darum, dass Nelly Sidlmeier ein Zimmer in ihrem Haus untervermietet, und das auch noch als Musikzimmer. Dass dabei nicht alles ruhig und gesittet zu- und hergeht, ist absehbar. Eine wunderbare Verwechslungskomödie voller Wunschträume.

Der Zyschtigträff startet um 14.30 Uhr, und es gibt wie immer einen feinen Zvieri nach der Vorstellung und Zeit zum Zusammensein. Das Team der Freiwilligen und Sozialdiakon Markus Bürki freuen sich auf Sie. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Dienstag, 25. Februar, 14.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Feldreben, Feldrebenweg 14 in MuttENZ

Sei dabei – «The Chosen»

Filmmittwoch Die reformierte Kirchgemeinde MuttENZ startet mit der weltweit bekannten Jesus-Verfilmung «The Chosen». Diese in mehreren Staffeln aufgebaute Neuverfilmung zeigt das Wirken und Leben von Jesus in der damaligen Zeit, vor über 2000 Jahren. Die Produktion von «The Chosen» beeindruckt Menschen aus allen christlichen Kirchen. Wir starten am Dienstag, 4. Februar, um 14.30 Uhr im kleinen Saal im Feldreben mit der ersten Folge. Nach der Filmse-

Agenda

quenz bleibt noch Zeit zum Kaffeetrinken, und wir beenden die Runde mit einem Gebet oder einem Segen. Wir freuen uns auf dieses Abenteuer. HEIDI WÄLTERLIN UND MARKUS BÜRKI

Wenn ich dich anrufe, so erhörst du mich und gibst meiner Seele grosse Kraft.

Psalm 138, 3

Gottesdienste

Sonntag, 2. Februar 10 Uhr, Dorfkirche, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrerin Sara Stöcklin

15.30 Uhr, Dorfkirche, Fondue-Gottesdienst, Pfarrerin Sara Stöcklin (Anmeldung erforderlich)

Sonntag, 9. Februar 10 Uhr, Dorfkirche, Gottesdienst, Pfarrer Hanspeter Plattner

Sonntag, 16. Februar 10 Uhr, Dorfkirche, «Wort und Bild»-Gottesdienst, Pfarrerin Sara Stöcklin

Sonntag, 23. Februar 10 Uhr, Dorfkirche, Jubilarengottesdienst für Gold- und Diamant-Ehepaare mit Kantorei St. Arbogast, Pfarrer Hanspeter Plattner

In den Altersheimen Zum Park: 15 Uhr Käppli: 16 Uhr

Freitag, 31. Januar Sozialdiakon Markus Bürki
Freitag, 14. Februar Sozialdiakon Markus Bürki
Freitag, 28. Februar Pfarrer Hanspeter Plattner

Weitere Anlässe

Seemättli-Andacht. Mittwoch, 5. Februar, 15 Uhr, Sozialdiakon Markus Bürki
Kinderkirche. Jeden Freitag, 17 Uhr, Feldreben (ausser in den Schulferien)
Musikalischer Wochenausklang. Freitag, 31. Januar und 28. Februar, 19.30 Uhr, Kirche, Thomas Schmid, Orgel
Kantorei St. Arbogast. Montags, Proben um 19.45 Uhr, Feldreben, Kontakt: Erika Honegger, 061 462 13 42

Kontakt

Reformierte Kirchgemeinde: Sekretariat, Feldrebenweg 12, 4132 MuttENZ, 061 461 44 88, sekretariat@ref-muttENZ.ch
Öffnungszeiten: Dienstag–Freitag: 9.30–11.30 Uhr, und Dienstag und Donnerstag, 14–16 Uhr

Zur Website

ref-muttENZ.ch

Informationen zu Gottesdiensten/Veranstaltungen



BirSfeldEN

Agenda

mittag, 5. Januar, als Könige, Engel und Sternenträger verkleidet durch Birsfelden. Rund 24 Kinder besuchten in verschiedenen Gruppen die angemeldeten Familien und brachten gute Wünsche und den Segen für das neue Jahr in die Häuser und Wohnungen. Anschliessend wurde der Segenspruch 20*C+M+B*25, dies bedeutet «Christus segne dieses Haus», an die Haustüre geklebt oder mit Kreide geschrieben. Die Kinder waren mit grosser Begeisterung und Freude in Birsfelden unterwegs. Als Höhepunkt durften die Sternsinger am Neujahrspéro der Gemeinde auftreten und den Text sowie das Lied der geladenen Bevölkerung von Birsfelden vortragen. Ziemlich müde, aber glücklich wurden die Sternsinger zum Abschluss mit einem warmen Tee, einem Hotdog und einem Stück Königskuchen belohnt. Dieses Jahr sammelte die Aktion Sternsingen Geld für Projekte in Kenia und Kolumbien. Die verschiedenen Projekte setzen sich für Kinderrechte, Zugang zu Bildung, gesunde Ernährung und medizinische Versorgung benachteiligter Kinder ein. Ein herzliches Dankeschön für den grossen Einsatz der Schüler und Schülerinnen, für die schönen Begegnungen vor der Haustüre oder in den Stuben der Familien und die vielen grosszügigen Spenden. Die Aktion Sternsingen wurde von den Religionslehrerinnen und den Verantwortlichen der katholischen und der reformierten Kirchgemeinde organisiert und begleitet.
FÜR DAS OK-TEAM DER STERNSINGER: MARGRITH LAVATER

Gottesdienste

Sonntag, 2. Februar 10 Uhr, Taferinnerung mit den Methodisten und der Kinderkirche, Pfarrerin Sibylle Baltisberger

Sonntag, 9. Februar 10 Uhr, Pfarrer Joshua Walder

Sonntag, 16. Februar 10 Uhr, Pfarrerin Sibylle Baltisberger

Sonntag, 23. Februar 10 Uhr, Pfarrer Joshua Walder

Ein ehrlicher Mensch erntet vielfachen Segen, wer aber hastet, um sich zu bereichern, bleibt nicht ungestraft.

Sprichwörter 28, 20

Weitere Anlässe

Gemeindeessen. Samstag, 1. Februar, ab 11.30 Uhr im KGH

Gemeindeessen. 2. Februar, ab 11.30 Uhr im KGH

Gebet für die Gemeinde. Sonntag, 2., 9., 16. und 23. Februar, 9.15–9.45 Uhr, im KGH

Kinderkirche. Sonntag, 9., 16. und 23. Februar, 9.45–11.30 Uhr, im KGH

Glaubenssache. «Faszination Bibel», Donnerstag, 6., 13.,

20. und 27. Februar, im KGH, um 19.30 Uhr. Auskunft: Sibylle Baltisberger, baltisberger@ref-birsfeldEN.ch, 061 312 62 74

Mittagstisch und anschliessend Kaffee- und Spieltreff.

Für Erwachsene, im KGH, Mittwoch, 12. Februar, 12 Uhr, mit Anmeldung

Kaffee- und Spieltreff.

Für Erwachsene im KGH, Mittwoch, 5. und 19. Februar, 14.30 Uhr

Treffpunkt +/-65.

Mittwoch, 26. Februar, 14.30–16.30 Uhr, im KGH

Wandergruppe.

Dienstag, 25. Februar, Auskunft: Nelly Gasser, 079 153 52 06

Fahrdienst zum Gottesdienst.

Sonntags (ausgenommen Ferien, Sekretariat), Anmeldung bis Donnerstag, 11.30 Uhr

Krabbelgruppe.

Jeden Dienstag, 9.30–11 Uhr, im KGH, ausgenommen Schulferien. Eltern mit Kindern bis vier Jahre sind ohne Anmeldung willkommen. Auskunft bei Anne-Catherine Beuchat, 061 312 35 17, und Mary Lüthi, 077 510 36 85

Capriccio-Chor-Proben.

Jeden Montag, 19–21 Uhr, im KGH

Kontakt

Sekretariat Reformierte Kirchgemeinde Birsfelden: 061 311 47 48, refkibirs@bluewin.ch Kirchstrasse 25, 4127 Birsfelden, Mo, Mi–Fr, 9–11.30 Uhr, Di geschlossen

ref-birsfeldEN.ch



Aussicht vom Hotel Hari.

Ferien für Erwachsene +/-65

Adelboden, 5. bis 11. Juli 2025 Wir bieten eine Ferienwoche an, die in diesem Jahr wieder nach Adelboden führt. Im Hotel Hari, das nach einem Teilneubau im Juli eröffnet, ist die Gruppe zu Gast. Die Reise wird mit viel Natur, Wanderungen und Bergbahnen verbunden sein. Eine Tagesfahrt mit dem Car in der Umgebung ist geplant. Tschentenalp, Hängebrücke Hostalde, Elsigenalp und Engstligenalp sowie Sillerenbühl sind unter anderem Optionen für Ausflüge. Das detaillierte Programm wird an einer Informationsveranstaltung im Mai vorgestellt. Es kann im Laufe der Ferien nach den

Wünschen und Möglichkeiten sowie der Wetterlage gemeinsam in der Gruppe angepasst werden. Beim Verweilen im Hotel ist dort das Mittagessen möglich. Weitere Informationen und eine Anmeldung sind auf der Website www.ref-birsfeldEN.ch möglich bzw. mit Flyern, die im Kirchgemeindehaus und in der Kirche aufliegen. BURKHARD WITTIG UND SYBILLE BALTISBERGER

Die Sternsinger waren in Birsfelden unterwegs

Segen Die Kinder brachten den Segen für das neue Jahr 2025. Wie jedes Jahr zogen die Schüler und Schülerinnen der 4. und 5. Klassen am Sonntagnach-